
 BBZ-Gespräch mit Dr. Diana Wiedemann

Was den Schwarzwald positiv prägt

Der Verein „Bauwerk Schwarzwald“ will eine Architekturroute ins Leben rufen und ruft zu Bewerbungen auf. Welche Bauernhöfe hätten Sie besonders gerne bei der Route dabei?

Wir suchen herausragende Beispiele für die Schwarzwälder Baukultur und ihre Weiterentwicklung. Dabei geht es um das Bauen im Bestand ebenso wie um Neubauten. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch eine Reihe von Schwarzwaldhöfen als besonders landschaftsprägende Gebäude dabei wären. Wichtig ist uns dabei Folgendes: Die Gebäude müssen der Nutzung angepasst sein, aber auch ihrer Umgebung, sie müssen mit der Landschaft sprechen. Einreichungen nehmen wir bis zum 30. April entgegen, die Details dazu lassen sich unter www.bauwerk-schwarzwald.de nachlesen.

Was hätte ich davon, wenn mein Hof eine Station wäre?

Gebäude der Architekturroute sollen beispielgebend für andere sein. Menschen, die sich mit ihrer Umgebung und Herkunft auseinandersetzen, sind glaube ich interessiert daran, dass sich der große Wiedererkennungswert der Landschaft und ihrer Gebäude im Schwarzwald weiterentwickelt. Wenn mein Gebäude für eine solche Route ausgewählt wird, dann ist das eine Auszeichnung, die in anderen Zusammenhängen in der Außendarstellung hilfreich sein kann. Regionalität macht sich auch an Gebäuden und der Baukultur fest.

Rennen mir möglicherweise die Leute den Hof ein, wenn ich bei der Route mit von der Partie bin?

Es ist zunächst einmal eine digitale Route, jeder kann sich seine



Die Freiburger Architektin Dr. Diana Wiedemann ist Vorsitzende des Vereins Bauwerk Schwarzwald.

Tour selbst zusammenstellen. Wenn Leute auf etwas aufmerksam gemacht werden, dann fahren sie auch da hin und schauen sich das an, das ist natürlich schon zu erwarten. Wir werden versuchen, das ein bisschen zu kanalisieren, indem wir beispielsweise bei der Auswahl zusätzliche Informationen aufnehmen. Wir können zum Beispiel darauf hinweisen, dass es sich um private Gebäude handelt oder dass keine Besichtigungen möglich sind.

Bauwerk Schwarzwald ist noch ein junger Verein. Entwickeln sich außer der Architekturroute schon Dinge, die Schwarzwaldbauern etwas nützen könnten?

Ein anderes Projekt ist unsere Gestaltungskommission. Hier können Hofbesitzer im Gebiet der Schwarzwälder Naturparke bei Umbauten Beratung finden. Ein weiterer Anknüpfungspunkt ist ein Architektenwettbewerb zur Weiterentwicklung von Schwarzwaldhöfen, der vor knapp 20 Jahren stattgefunden hat. Daran anknüpfend wollen wir sehen, was sich mittlerweile daraus entwickelt hat. Was wir auch ins Leben gerufen haben, ist unser Bauwerk-Talk. Bei dem geht es alle vier bis sechs Wochen um Architekturthemen. Am 5. April widmen wir uns dabei beispielsweise dem Thema „Ikone Eindachhof“, am 19. Juli geht es um die Anbindehaltung.

Mit Diana Wiedemann sprach René Bossert
www.bauwerk-schwarzwald.de